



Die Teilnehmer des Projektes „Expertenstandard Beziehungsgestaltung bei Demenz“

PROJEKTEILNAHME: EXPERTENSTANDARD BEZIEHUNGSGESTALTUNG IN DER PFLEGE VON MENSCHEN MIT DEMENZ

Nachdem wir als Einrichtung Seniorenwohnen im Park zur Teilnahme an der modellhaften Implementierung des Expertenstandards Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz ausgewählt wurden, fand die erste Sitzung an der Hochschule Osnabrück, beim deutschen Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP) im Dezember 2017 statt.

Neben uns nahmen insgesamt 27 weitere Modelleinrichtungen, die durch ihre Projektbeauftragten aus Krankenhäusern, Einrichtungen der stationären Altenhilfe sowie Tagespflege und ambulante Pflegedienste aus ganz Deutschland vertreten waren, teil. Alle Teilnehmer der Einrichtungen hatten Erfahrungen in unterschiedlichen Feldern der Pflegequalitätsentwicklung. Die jeweiligen Projektbeauftragten verfügten über eine vielfältige und umfangreiche persönliche Expertise. Dabei waren Qualitätsbeauftragte, Pflegedienst- oder Einrichtungsleitungen, Pflegeentwickler und Pflegefachkräfte mit spezifischer Weiterentwicklung für die Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz.

Wir wurden aufgrund unserer jahrelangen Erfahrung in der Versorgung und Betreuung an Demenz erkrankter Menschen ausgesucht.

Dieser Expertenstand unterscheidet sich von den bisherigen Standards, da er kein „Rezept“ darstellt, der Hand-

lungen und Maßnahmen zur Umsetzung aufzeigt.

Dieser Standard fordert alle Akteure auf, den Menschen mit Demenz als Ganzheit wahrzunehmen und beziehungsfördernde und gestaltende Maßnahmen individuell auszuwählen und personenzentriert zu denken.

Die Person, die an der Pflege und Versorgung beteiligt ist, braucht den Perspektivwechsel, -weg von eigenen Vorlieben, Prägungen und allgemeinen (Vor-)Urteilen, hin zu einem Annähern an die Erlebniswelt des Menschen mit Demenz. Nur so kann die Person mit dem Menschen, der an Demenz erkrankt ist, am selben Ort sein und sich in derselben Welt bewegen.

Bereits bestehende und bewährte Angebote, die schon lange Jahre etabliert sind, dienen zur Beziehungsgestaltung in der Pflege und Versorgung von Menschen mit Demenz und bringen uns näher an das Ziel des Expertenstandards. Denn die Zielsetzung des Standards ist: Jedem Menschen mit Demenz Angebote zur Beziehungsgestaltung, die das Gefühl gehört, verstanden und angenommen zu werden, sowie mit den anderen Personen verbunden zu sein, erhalten oder fördern.

Abschließend betrachtet sind wir dankbar, dass wir einen Teil zum neuen Expertenstandard beitragen durften.

Birgit Quaas
Projektbeauftragte, Pflegedienstleitung